

# RS Vwgh 1992/2/20 91/09/0180

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.02.1992

## **Index**

001 Verwaltungsrecht allgemein  
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)  
10/07 Verwaltungsgerichtshof  
25/01 Strafprozess  
40/01 Verwaltungsverfahren  
63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

## **Norm**

AVG §56;  
BDG 1979 §114 Abs1;  
B-VG Art131 Abs1;  
StPO 1975 §84;  
VwGG §34 Abs1;  
VwRallg;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie VwGH E 1990/12/13 90/09/0153 5

## **Stammrechtssatz**

Die Verfügung über die Unterbrechung eines Disziplinarverfahrens ist in der Form eines anfechtbaren verfahrensrechtlichen Bescheides zu treffen (Hinweis E 13.11.1985, 84/09/0151, 0152). Das im Art 131 Abs1 B-VG aufgestellte Erfordernis der Erschöpfung des administrativen Instanzenzuges hat zur Folge, daß immer nur der Bescheid, der von der nach der gesetzlichen Ordnung des Instanzenzuges im Einzelfall in Betracht kommenden Behörde der höchsten Organisationsstufe erlassen worden ist, nicht aber ein in der Angelegenheit ergangener Bescheid einer Verwaltungsbehörde niedriger Instanz, vor dem VwGH angefochten werden kann.

## **Schlagworte**

Offenbare Unzuständigkeit des VwGH Nichterschöpfung des Instanzenzuges Besondere Rechtsgebiete  
Dienstrecht Organisationsrecht Instanzenzug VwRallg 5/3 Bescheidcharakter Bescheidbegriff

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1992:1991090180.X02

## **Im RIS seit**

11.07.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

22.02.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)